

# RS OGH 1983/10/4 5Ob1002/83, 6Ob764/83, 6Ob1501/83, 8Ob1007/83, 8Ob1005/83, 3Ob1502/83, 1Ob1510/83,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 04.10.1983

## Norm

ZPO §508a

AußStrG §14 Abs1 C2b

AußStrG §14 Abs1 C2c

AußStrG 2005 §62 Abs1 B1b

AußStrG 2005 §62 Abs1 B1c

## Rechtssatz

Prozessrecht; außerordentliche Revision nicht angenommen: Umfang der prozessualen Wirkung einer Klagerücknahme unter Anspruchsverzicht.

## Anmerkung

Bem: Der Rechtssatz wird wegen der Häufigkeit seiner Zitierung ("überlanger RS") nicht bei jeder einzelnen Bezugnahme, sondern nur fallweise mit einer Gleichstellungsindizierung versehen.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 1002/83

Entscheidungstext OGH 04.10.1983 5 Ob 1002/83

- 6 Ob 764/83

Entscheidungstext OGH 29.09.1983 6 Ob 764/83

Beisatz: Berechtigung einer zwar zur Tagsatzung erschienenen aber durch prozessuale Untätigkeit säumig gewordenen Partei zum Widerspruch nach § 397a ZPO (hier: ordentlichen Revisionsrekurs zurückgewiesen). (T1)

- 6 Ob 1501/83

Entscheidungstext OGH 13.10.1983 6 Ob 1501/83

Beisatz: Feststellungsbegehren wegen künftiger kosmetischer Operation: vom BG verneint da Operation nicht erforderlich. (T2)

- 8 Ob 1007/83

Entscheidungstext OGH 27.10.1983 8 Ob 1007/83

Beisatz: § 503 ZPO: Nach ständiger Rechtsprechung (SZ 22/106; EvBl 1968/344 uva) kann ein bereits vom Berufungsgericht verneinter Verfahrensmangel erster Instanz nicht von der Revisionsinstanz geprüft werden. (T3)

- 8 Ob 1005/83  
Entscheidungstext OGH 27.10.1983 8 Ob 1005/83  
Beisatz: Beurteilung des Parteivorbringens als Ausdruck des Parteiwilens im Einzelfall. (T4)
- 3 Ob 1502/83  
Entscheidungstext OGH 09.11.1983 3 Ob 1502/83  
Beisatz: Bindung an ausdrücklich geltend gemachten Rechtsgrund. (T5)
- 1 Ob 1510/83  
Entscheidungstext OGH 09.11.1983 1 Ob 1510/83  
Beisatz: Frage, ob zur Klärung des Sachverhalts Sachverständiger zu bestellen ist; keine erhebliche Frage des Verfahrensrechtes. (T6)
- 1 Ob 1507/83  
Entscheidungstext OGH 09.11.1983 1 Ob 1507/83  
Beis wie T3
- 1 Ob 1511/83  
Entscheidungstext OGH 30.11.1983 1 Ob 1511/83  
Beisatz: Bindung des Gerichts an rechtskräftigen Bescheid von Verwaltungsbehörden. (T7)
- 4 Ob 1504/83  
Entscheidungstext OGH 29.11.1983 4 Ob 1504/83  
Beisatz: Ausspruch des Berufungsgerichtes über den Wert des Streitgegenstandes (§ 500 Abs 2 ZPO). (T8)
- 7 Ob 1512/83  
Entscheidungstext OGH 15.12.1983 7 Ob 1512/83  
Beisatz: Außerordentlicher Rekurs nicht angenommen: Änderung der Parteibezeichnung von einem vor Klagseinbringung Verstorbenen auf den Erben. (T9)
- 6 Ob 1514/83  
Entscheidungstext OGH 15.12.1983 6 Ob 1514/83  
Beisatz: Vom Berufungsgericht verneinter Verfahrensmangel erster Instanz (vgl 8 Ob 1007/83). (T10)
- 8 Ob 1502/83  
Entscheidungstext OGH 21.12.1983 8 Ob 1502/83  
Beisatz: Außerordentliche Revision angenommen: In außerordentlicher Revision wurde vorgebracht, die zweite Instanz habe ohne Beweisergänzung eine Feststellung getroffen. Dies wäre nach ständiger Rechtsprechung (SZ 25/46 uva) Verletzung des Unmittelbarkeitsgrundsatzes. Damit unrichtige Lösung einer Verfahrensfrage, der zur Wahrung der Rechtssicherheit erhebliche Bedeutung zukommt (§ 502 Abs 4 Z 1 ZPO). (T11)
- 6 Ob 1515/83  
Entscheidungstext OGH 12.01.1984 6 Ob 1515/83  
Beisatz: Vom Berufungsgericht verneinter Verfahrensmangel erster Instanz (vgl 8 Ob 1007/83). (T12)
- 3 Ob 4/84  
Entscheidungstext OGH 25.01.1984 3 Ob 4/84  
Beisatz: Ordentliche Revision zurückgewiesen: Nichtanleitung entgegen § 432 Abs 1 ZPO im Einzelfall keine Rechtsfrage des Verfahrensrechtes, der erhebliche Bedeutung im Sinne des § 502 Abs 4 Z 1 ZPO zukommt. (T13)
- 6 Ob 1505/84  
Entscheidungstext OGH 16.02.1984 6 Ob 1505/84  
Beisatz: Auslegung eines Vorbringens. (T14)
- 1 Ob 1508/84  
Entscheidungstext OGH 14.03.1984 1 Ob 1508/84  
Beis wie T10
- 4 Ob 1504/84  
Entscheidungstext OGH 20.03.1984 4 Ob 1504/84  
Beisatz: Ungenügende beziehungsweise gänzlich fehlende Berücksichtigung des Parteiwilens durch Berufungsgericht; Aktenwidrig. (T15)
- 3 Ob 1507/84  
Entscheidungstext OGH 28.03.1984 3 Ob 1507/84

Beisatz: Nachweis der Bevollmächtigung durch Bezugnahme auf eine in einem anderen Akt desselben Gerichtes erliegende Vollmachtsurkunde (siehe Akt). (T16)

- 6 Ob 539/84

Entscheidungstext OGH 29.03.1984 6 Ob 539/84

Beisatz: Ordentliche Revision zurückgewiesen; Verneinung des Vorliegens eines behaupteten Verfahrensmangels erster Instanz durch das Berufungsgericht. (T17)

- 3 Ob 1509/84

Entscheidungstext OGH 04.04.1984 3 Ob 1509/84

Beisatz: Die Rechtsansicht, dass auf die Rechtskraft von Beschlüssen über Rechtsschutzansprüche gleich wie auf die von Urteilen Bedacht zu nehmen ist, entspricht der ständigen Judikatur und Lehre. (T18)

- 3 Ob 1505/84

Entscheidungstext OGH 04.04.1984 3 Ob 1505/84

Beisatz: Zur Frage der Berücksichtigung des Mangels der Sachlegitimation ohne ausdrückliche Einwendung. (T19)

- 6 Ob 1513/84

Entscheidungstext OGH 12.04.1984 6 Ob 1513/84

Beisatz: a) Vom Berufungsgericht verneinter Verfahrensmangel erster Instanz (vergleiche 1 Ob 1007/83).

b) Fehlen einer Begründung des Ausspruches über die Unzulässigkeit der Revision macht Revision nicht zulässig. (T20)

- 2 Ob 1015/84

Entscheidungstext OGH 22.05.1984 2 Ob 1015/84

Beisatz: Behauptete Verletzung des § 405 ZPO durch das Berufungsgericht bzw Nichterledigung erhobener Mängelrügen. (T21)

- 6 Ob 1518/84

Entscheidungstext OGH 24.05.1984 6 Ob 1518/84

Beisatz: Vom Berufungsgericht verneinter Verfahrensmangel erster Instanz. (T22)

- 7 Ob 1508/84

Entscheidungstext OGH 28.06.1984 7 Ob 1508/84

Beis wie T3

- 6 Ob 1509/84

Entscheidungstext OGH 28.06.1984 6 Ob 1509/84

Beisatz: Mängelrügen des berufungsgerichtlichen Verfahrens - Verstoß gegen ein Beweisaufnahmeverbot im Sinne des § 266 Abs 1 ZPO irrevisibel. (T23)

- 4 Ob 1514/84

Entscheidungstext OGH 10.07.1984 4 Ob 1514/84

Beisatz: Ist die konkrete Eignung der neuen Beweismittel, eine Änderung der im Vorprozess erflossenen Entscheidung (der Beweiswürdigung) herbeizuführen, schon im Wiederaufnahmeverfahren zu prüfen? (Diese Frage wurde von den Untergerichten bejaht). (T24)

- 5 Ob 1002/84

Entscheidungstext OGH 10.07.1984 5 Ob 1002/84

Beisatz: Revision zurückgewiesen, weil die durch die neuen Beweismittel nachzuweisenden Tatumstände selbst bei Annahme ihrer Richtigkeit keine Veränderung der tragenden Grundlage der Entscheidung im Räumungsprozess bringen können, dass eine wirksame Übertragung der Rechte aus dem Anwartschaftsvertrag nicht erfolgt ist. (T25)

- 7 Ob 1513/84

Entscheidungstext OGH 30.08.1984 7 Ob 1513/84

Beisatz: Überschreitung des Klagebegehrens begründet keine Nichtigkeit. (T26)

- 6 Ob 1532/84

Entscheidungstext OGH 06.09.1984 6 Ob 1532/84

Beisatz: Hier: Außerordentliche Revision des Erstklägers und ordentliche Revision des Zeitklägers; Umstand, dass allenfalls im Verfahren zwischen Zweitkläger und Beklagten vom OGH eine andere Rechtsansicht vertreten wird als vom Berufungsgericht, stellt keine erhebliche Rechtsfrage im Sinne des § 502 Abs 4 Z 1 ZPO dar. (T27)

- 7 Ob 1518/84
 

Entscheidungstext OGH 13.09.1984 7 Ob 1518/84  
 Beisatz: § 228 ZPO: Feststellungsfähigkeit eines Rechtes zwischen Partei und Drittem; rechtliches Interesse im Zusammenhalt Klagsvorbringen - Einwendungen. (T28)
- 7 Ob 1516/84
 

Entscheidungstext OGH 13.09.1984 7 Ob 1516/84  
 Beisatz: Außerordentliche Revision nicht angenommen: Mangel der aktiven Klagslegitimation; Wahrnehmung über Einwendung bei allseitiger rechtlicher Prüfung. (T29)
- 5 Ob 1530/84
 

Entscheidungstext OGH 23.10.1984 5 Ob 1530/84  
 Beisatz: Überprüfung des Sachverständigungsgutachtens auf seine Begründetheit durch das Revisionsgericht ausgeschlossen. (T30)
- 5 Ob 1531/84
 

Entscheidungstext OGH 06.11.1984 5 Ob 1531/84  
 Beisatz: Außerordentliche Revision vorläufig angenommen: Frage der Passivlegitimation für Klage nach § 362 ABGB oder nach § 523 ABGB. (T31)
- 8 Ob 1032/84
 

Entscheidungstext OGH 22.11.1984 8 Ob 1032/84  
 Beisatz: § 268 ZPO: Keine Bindung bei der Beurteilung des Mitverschuldens einer vom Verurteilten verschiedenen Partei. (T32)  
 Beis wie T10
- 7 Ob 1523/84
 

Entscheidungstext OGH 22.11.1984 7 Ob 1523/84  
 Beisatz: § 502 Abs 2 Z 1 ZPO steht auch der Mängelrüge entgegen. Nur die verfahrensrechtlichen Voraussetzungen der Unterhaltsbemessung wären revisibel. Alle Fragen der Anspannungstheorie betreffen den Bemessungsbereich. (T33)
- 6 Ob 1542/84
 

Entscheidungstext OGH 29.11.1984 6 Ob 1542/84  
 Beisatz: Lösung der Tatfrage ist ausnahmslos der Nachprüfung durch den OGH entzogen. (T34)
- 5 Ob 1508/86
 

Entscheidungstext OGH 11.03.1986 5 Ob 1508/86  
 Beisatz: Angebliche Mängel des erstinstanzlichen Verfahrens, deren Vorliegen bereits vom Berufungsgericht verneint worden ist. (T35)
- 5 Ob 523/87
 

Entscheidungstext OGH 24.02.1987 5 Ob 523/87  
 Beisatz: Außerordentliche Revision angenommen: Amtswegige Berücksichtigung eines vom Berufungsgericht angenommenen anspruchsaufhebenden Tatbestands ohne entsprechendes Sachvorbringen auf Grund von ihm getroffener überschießender Tatsachenfeststellungen. (T36)
- 5 Ob 563/87
 

Entscheidungstext OGH 26.05.1987 5 Ob 563/87  
 Beis wie T3
- 3 Ob 583/91
 

Entscheidungstext OGH 18.12.1991 3 Ob 583/91  
 Beisatz: Außerordentliche Revisionsrekurs angenommen; Die Auslegung des Prozessvorbringens einer Partei stellt im allgemeinen keine Rechtsfrage von erheblicher Bedeutung im Sinn des § 528 Abs 1 ZPO dar, doch gilt dies nicht, wenn die Auslegung durch das Rechtsmittelgericht mit dem Wortlaut des Vorbringens unvereinbar ist. (T37)
- 3 Ob 1622/92
 

Entscheidungstext OGH 20.01.1993 3 Ob 1622/92  
 Beis wie T37
- 5 Ob 566/93

Entscheidungstext OGH 21.12.1993 5 Ob 566/93

Beis wie T37

- 1 Ob 586/93

Entscheidungstext OGH 25.08.1993 1 Ob 586/93

Beis wie T36

- 8 Ob 653/93

Entscheidungstext OGH 16.12.1993 8 Ob 653/93

Beisatz: Außerordentliche Revision angenommen (T38)

Beis wie T37

- 4 Ob 501/94

Entscheidungstext OGH 25.01.1994 4 Ob 501/94

Beisatz: Ob in der Notwendigkeit einer Beweisaufnahme über die geänderte Klage eine erhebliche Erschwerung oder Verzögerung der Verhandlung zu erblicken wäre. (T39)

- 10 Ob 516/94

Entscheidungstext OGH 04.10.1994 10 Ob 516/94

Beisatz: Ob im Hinblick auf den Inhalt der Prozessbehauptung eine bestimmte Tatsache als vorgebracht anzusehen ist. (T40)

- 10 Ob 1608/95

Entscheidungstext OGH 09.01.1996 10 Ob 1608/95

Beis wie T37 nur: Die Auslegung des Prozessvorbringens einer Partei stellt im allgemeinen keine Rechtsfrage von erheblicher Bedeutung im Sinn des § 528 Abs 1 ZPO dar. (T41)

- 1 Ob 586/95

Entscheidungstext OGH 04.10.1995 1 Ob 586/95

- 10 Ob 1606/95

Entscheidungstext OGH 23.01.1996 10 Ob 1606/95

Beis wie T41

- 10 Ob 2445/96y

Entscheidungstext OGH 07.01.1997 10 Ob 2445/96y

Beis wie T41; Beisatz: Dies gilt auch dann, wenn zu einer ganz konkreten Einzelfallgestaltung tatsächlich explizite Judikatur des Obersten Gerichtshofes fehlen sollte. (T42)

- 6 Ob 2341/96z

Entscheidungstext OGH 05.12.1996 6 Ob 2341/96z

Auch; Beis wie T37 nur: Die Auslegung des Prozessvorbringens einer Partei stellt im Allgemeinen keine Rechtsfrage von erheblicher Bedeutung im Sinn des § 528 Abs 1 ZPO dar, doch gilt dies nicht, wenn die Auslegung durch das Rechtsmittelgericht mit dem Wortlaut des Vorbringens unvereinbar ist. (T43)

Beis wie T40

- 9 Ob 48/97t

Entscheidungstext OGH 28.05.1997 9 Ob 48/97t

nur: Prozessrecht; außerordentliche Revision nicht angenommen. (T44)

Beis wie T14

- 8 ObA 182/97s

Entscheidungstext OGH 30.10.1997 8 ObA 182/97s

Vgl auch; Beis wie T37

- 9 Ob 355/97i

Entscheidungstext OGH 05.11.1997 9 Ob 355/97i

Beis wie T4; Beisatz: Hier: Dissens - Frage des Einzelfalles. (T45)

- 9 Ob 418/97d

Entscheidungstext OGH 14.01.1998 9 Ob 418/97d

Auch; Beis wie T41

- 9 ObA 361/97x

Entscheidungstext OGH 11.03.1998 9 ObA 361/97x

Beis wie T3

- 9 Ob 128/98h

Entscheidungstext OGH 20.05.1998 9 Ob 128/98h

Beis wie T41; Beisatz: Frage, ob und in welchem Umfang ein Geständnis im Sinne des § 266 ZPO vorliegt. (T46)

- 

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)